



Rundschreiben 10 / 2011

Termine

Zwischenahner Baumschultag am 30.07.2011, Beginn 14.00 Uhr

Folgendes Programm ist vorgesehen:

- 14.00 Uhr **Begrüßung**
Dr. Gerlinde Michaelis, LVG Bad Zwischenahn
- 14.15 Uhr **Demonstration: Aufstelltechnik für Containerpflanzen**
Neu entwickelte, handliche Geräte von Fa. Klarmann und von Herrn Stoffers
- 15.00 Uhr Baumschulversuche aktuell: **Führung durch die Versuchsflächen**
Dr. Gerlinde Michaelis, Heinrich Beltz, Björn Ehsen, LVG Bad Zwischenahn
- Maßnahmen gegen Triebsterben an Erica x darleyensis
 - Sortenprüfung laubschöne Rhododendron, Kalmia, Ilex x meserveae, Cercis
 - Herbizideinsatz in Heidekulturen
 - Mulchmaterialien für Containerpflanzen
 - Biotöpfe bei Calluna
 - Vergleich der Anfälligkeit verschiedener Rhododendron-Sorten gegen Knospensterben

Anmeldungen werden erbeten an **Fax 04403 9796-10** oder per **Telefon** unter **04403 9796-16** oder per **E-Mail** an lvg.bad-zwischenahn@lwk-niedersachsen.de. Die Teilnahmegebühr beträgt 15,00 € inkl. Bratwurst und Getränke. **Beratungsringmitglieder bezahlen 13,00 €**. Anmeldeschluss ist am **25.07.2011**.

Triebsterben an Erica durch Pestalotiopsis

Das Triebsterben muss jetzt vorbeugend bekämpft werden. Versuche der LVG Bad Zwischenahn und des Pflanzenschutzamtes in Oldenburg haben gezeigt, dass Spritzungen mit Sportak 45 EW/ Mirage 45 EC, Amistar Opti und Switch wirksam sind.

Thrips

Achten Sie bitte auf Thripsbefall bei den noch stehenden Beet- und Balkonpflanzen. Durch die lange Saison treten teilweise massiv Thripse auf, die in den nachfolgenden Kulturen (Cyclamen, Chrysanthemen, Poinsettien) Schäden verursachen können. Schützen Sie die Folgekulturen bitte rechtzeitig. Stellen Sie Blaufelder zum Monitoring auf, um Thripse frühzeitig zu finden. Bei Befall sind unbedingt Blockspritzungen mit wechselnden Mitteln erforderlich. Zur chemischen Bekämpfung stehen Conserve, Mesurol und Vertimec zur Verfügung. Der Abstand zwischen den einzelnen Behandlungen sollte dabei etwa drei bis vier Tage betragen.

Um den Befallsdruck zu mindern, hat sich das Aussetzen der Raubmilbe *Hypoaspis miles* bewährt. Diese Bodenmilbe ernährt sich bevorzugt von Trauermückenlarven und Sumpffliegen, aber auch von Thripspuppen. Die Milben besiedeln die oberen 4 cm der Bodenschicht und können bis zu 6 Wochen ohne Nahrung überleben. *Hypoaspis miles* werden 1 bis 2 x pro Kultur mit 125 - 250 Tieren pro m² ausgebracht. Durch ihren versteckten Lebensraum sind diese Milben nicht ganz so

empfindlich gegenüber Pflanzenschutzmitteln wie andere Raubmilben. Häufig kann es auch sehr sinnvoll sein, diese Milbe unter den Tischen auszubringen, wenn sich dort Rückzugsmöglichkeiten für Trauermücken, Sumpfliegen oder Thrips finden.

Ihre Berater
Jan Behrens
Josef Baumann

**Einladung des Beratungsring Azeca Nord e.V. zur Studienfahrt
nach Belgien und zum Niederrhein**

Programm Studienfahrt Belgien (Änderungen vorbehalten)

Montag 4.7.11

- 7.00 Abfahrt Oldenburg
- 10.30 Besichtigung Rhein-Maas-Flora KG (Marke Florifair), Kevelaer-Twisteden, www.florifair.de – Callunen im geschlossenen System, Rückroboter
- 12.15 Mittagessen Lüllingen
- 13.30 Josef Artz, Geldern-Lüllingen – Photovoltaik in der Produktion, B+B, Stauden-Jungpflanzen, Callunen
- 15.00 Stefan Kanders, Geldern-Lüllingen www.miss-azalea.de – Photovoltaik auf Hallendach, eigene Azaleenzüchtung und Marketing
- 19:30 Ankunft Hotel Gent, Abendessen

Dienstag 5.7.11

- 7.30 Abfahrt Hotel
- 8.15 Goossens, Moerbeke, www.rafgoossens.be – Rhododendron-Jungpflanzen auch aus Meristemvermehrung (eigenes Labor), Lavafelder für Rhodos
- 9.45 Leybaert, Moerbeke, www.bvbaleybaert.be – Azaleen, Rhododendron, Chamaecyparis Ellwoodii, Automatisierung
- 11.15 ID'Flor, Moerbeke, www.flore.be – Azaleen im geschlossenen System
- 13.00 Mittagessen Moerbeke
- 14.15 Kurt van Eetvelde, Wachtebeke, www.vaneetvelde.com – Holzheizung, Azaleen (Formen) im geschlossenen System
- 16.45 Willy de Nolf, Waregem, www.denolf.com – Baumschule mit geschlossenem System ohne Aufbereitung, reine Depotdüngung
- 19.00 Brauereibesichtigung mit Abendessen, Gruut, Gent, www.gruut.be

Mittwoch 6.7.11

- 7.45 Abfahrt Hotel
- 8.15 Kris Floré, Lochristi, www.florekris.be – „umweltfreundliche Azaleen“, Vertrieb von Azaleen mit wasserspeicherndem Topf
- 10.00 Kristof van Laere, Zaffelare – BHKW, Photovoltaik, Roboter, Azaleen
- 12.00 Mittagessen auf der Rückfahrt
- 15.30 Georg Hanka, Kempen, – Erdwärmeheizung, Topfpflanzen

Heimfahrt

Die Studienfahrt wird je nach Anzahl der Teilnehmer entweder mit einem Bus (ab 16 Teilnehmern) oder mit dem PKW (ggf. Organisation von Fahrgemeinschaften) durchgeführt. Mindestteilnehmerzahl sind 10 Personen.

Der Preis für die Studienfahrt liegt bei:

ab 10 Teilnehmern mit Eigenanreise (PKW-Kosten nicht eingerechnet)	276 € p. P.
ab 16 Teilnehmern mit Busfahrt	349 € p. P.

bei Unterbringung im Doppelzimmer. Für ein Einzelzimmer ist ein Zuschlag von 72 € notwendig. Im Reisepreis enthalten sind:

2 Übernachtungen im Hotel in Gent-Centrum mit Frühstück, 2 Mittagmahlzeiten, 1 Abendessen mit Brauereibesuch, Gastgeschenke, Organisation und Leitung

Aufgrund des baldigen Reiseterrnins wird um **umgehende Anmeldung bis zum 25.6.11** gebeten mit folgendem Antwortfax.

Mit freundlichen Grüßen

Silvia Fittje

Antwortfax an Fax Nr. 0441-50500265

Hiermit melden wir verbindlich an zur Studienfahrt nach Belgien und zum Niederrhein vom 4.-6.7.2011

_____ Personen, für die _____ Einzelzimmer
_____ Doppelzimmer benötigt werden.

Mit den in der Einladung angegebenen Reisepreisen erkläre ich mich einverstanden.

Betrieb

Unterschrift